

Zinsänderungsrisiken im Bankbuch

Das Zinsänderungsrisiko im Fokus der Aufsicht

www.exbase.de

Erfahren Sie an nur einem Tag kompakt und praxisnah, wie Sie die Steuerung der Zinsänderungsrisiken optimieren und Anpassungen an die anstehende Neuregulierung vornehmen.

Und so gehen wir vor

- Betrachtung der Chancen, Risiken und Profitabilität von Zinsänderungsrisiken
- Analyse der Anforderungen an den internen Steuerungsrahmen nach MaRisk, EBA SREP
- Anwendung interner Messverfahren: Gap-Analyse, Durationsansatz, Simulationen und Stresstests
- Heutige und künftige regulatorische Messverfahren
- Strategien im ertragsorientierten Zinsmanagement
- Zinsänderungsrisiko: Bank- oder Handelsbuch?

Inklusive

Beispielrechnungen in MS Excel

Ihr Seminarleiter



Professor Dr. Christian Schmaltz
Aarhus University

SEMINARBESCHREIBUNG

Im Rahmen des aufsichtlichen Reformpaketes migriert das Zinsänderungsrisiko von der Säule 2 in die Säule 1. Darüber hinaus wird es neue aufsichtliche Messmethoden für diese Risiken geben.

Das Seminar gibt Ihnen einen kompakten Überblick über den aktuellen Stand und anstehende Neuregulierungen der Zinsänderungsrisiken zur internen und regulatorischen Messung und dem Steuerungsrahmen nach MaRisk, SREP und Baseler Standards. Zudem erfahren Sie, welche Herausforderungen beim ertragsorientierten Zinsmanagement auf Sie zukommen, wie Sie bei der Bildung risikoadjustierter Erträge vorgehen und welche Ertrags- und Hedgingstrategien Sie hierbei einsetzen können.

THEMEN DES SEMINARTAGES

Definition, Chancen und Risiken der Zinsänderungsrisiken

- Herkunft, Definition und Arten der Zinsänderungsrisiken im Bankbuch
- Unterschiede im Bank- und Handelsbuch
- Wo liegen die Chancen? Wo die Risiken?
- Einschätzung der Profitabilität von Zinsänderungsrisiken

Anforderungen an den Steuerungsrahmen (MaRisk, EBA SREP)

- Strategisches Vorgehen
- Integration im Unternehmen und Verantwortlichkeiten
- Aufbau und Durchführung der Prozesse
- Geeignete Messverfahren und Modelle
- Limitsysteme
- Anforderungen an Systeme

Interne Messverfahren zur Bestimmung der Zinsänderungsrisiken

- Periodisches und wertbasiertes Zinsänderungsrisiko
- Gap-Analyse und Durationsansatz
- Statische und dynamische Simulation
- Notwendige Inputinformationen
- Modellstruktur

WER SOLLTE TEILNEHMEN?

Dieses Inhouse-Seminar richtet sich an Fach- und Führungskräfte aus Banken und Sparkassen, Beratungsunternehmen und Aufsichtsbehörden mit den folgenden Schwerpunkten:

- Risikosteuerung / Treasury
- Risikocontrolling
- Interne Revision
- (Regulatory) Compliance

GERNE NEHMEN WIR THEMATISCHE ANPASSUNGEN VOR UND GEWICHTEN DIE SEMINARINHALTE NACH IHREM BEDARF.

IHR SEMINARLEITER



Prof. Dr. Christian Schmaltz ist Assistant Professor für Finance an der Aarhus University. In Lehre und Forschung befasst er sich intensiv mit der Steuerung und Regulierung von Banken. Während seiner Tätigkeit als Consultant bei True North Partners betreute er viele europäische Banken im Risikomanagement und in der Umsetzung regulatorischer Anforderungen. Als gefragter Referent spricht er regelmäßig auf Konferenzen, gibt Seminare zu aufsichtsrechtlichen Themen und erhielt einen Lehrauftrag an der Frankfurt School of Finance and Management. Seine Projekterfahrung reicht im Liquiditätsrisiko von der Modellierung der Zahlungsströme einzelner Instrumente bis hin zu einem integrierten Liquiditätsstresstest, im Marktrisiko vom Derivatepricing bis zum Setzen von Marktpreislimiten und in der Kapitalsteuerung von statischer bis hin zu dynamischer Kapitalallokation.

- Ergebnisse und Implikationen
- Vergleich zu Standardansätzen
- Anwendung von Stresstests
- Validierung der Modellansätze

Aufsichtliche Verfahren

- Definition und Berechnung des Baseler Zinsschock
- Vorschlag für die zukünftige aufsichtliche Messung
- Abhängigkeiten von internen und aufsichtlichen Ansätzen
- Implikationen des neuen aufsichtlichen Ansatzes
 - Erforderliche Daten
 - Anforderungen an Systeme
 - Regulatorisch teure bzw. preiswerte Positionen

Umsetzung eines ertragsorientierten Zinsmanagements

- Künftige Herausforderungen im Zinsmanagement
- Vorgehen bei der Bildung von risikoadjustierten Erträgen
- Neue Ertrags- und Hedgingstrategien
- Zinsrisiken: im Bank- oder Handelsbuch?
- Herausforderungen: Hedge-Accounting

WEITERE VERANSTALTUNGEN DER VEREON INHOUSE ACADEMY

Fundamental Review of the Trading Book

Regulierung der Marktpreisrisiken in Banken
www.exbase-inhouse.com/frt

Reputationsrisikomanagement in der Finanzbranche

Effiziente Identifikation und Steuerung von Reputationsrisiken
www.exbase-inhouse.com/rep

KONTAKT

Sven Wiessner
Inhaber Exbase
Telefon: +49 (0)7531 922 82 33
E-Mail: sven.wiessner@exbase.de